

Gestaltungsspielraum

Gestaltungsspielraum

Die Maßnahmen im Schwerpunkt *Gestaltungsspielraum* lassen sich keinem anderen Schwerpunkt zuordnen, verfolgen aber ebenfalls das Ziel, die Lebensbedingungen und Zukunftsperspektiven der Menschen in Afghanistan dauerhaft und nachhaltig zu verbessern und einen Beitrag zu Frieden, Sicherheit und nachhaltigem Wachstum zu leisten.

Beispielsweise unterstützt die Bundesregierung in Kooperation mit der Schweizer Regierung das afghanische Bildungsministerium dabei, die Qualität der Grund- und Sekundarbildung in Afghanistan zu erhöhen. Hierzu werden die Ausbildung von Lehrkräften gefördert, Lehrpläne überarbeitet und Lerninhalte stärker nach dem afghanischen Arbeitsmarkt ausgerichtet. So konnten seit 2009 bereits mehr als 22.000 Dozentinnen und Dozenten an pädagogischen Weiterbildungen teilnehmen.

Um die erfolgreiche Durchführung der von der Bundesregierung beauftragten entwicklungspolitischen Maßnahmen auch in einer teils volatilen Sicherheitslage zu ermöglichen, wurde in Afghanistan ein eigenes Risikomanagementsystem aufgebaut. Mittels detaillierter Analysen und einer umfassenden Kenntnis der Situation vor Ort werden die Sicherheitsrisiken reduziert und risikoadäquate Entscheidungen zum Schutz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der deutschen Zusammenarbeit mit Afghanistan ermöglicht.

Schließlich sollen die facettenreichen Tätigkeiten und Erfolge der entwicklungspolitischen Kooperation zwischen der afghanischen Regierung und der Bundesregierung festgehalten und an die Öffentlichkeit und politischen Entscheidungsträger in beiden Ländern kommuniziert werden. Dazu werden mithilfe einer webbasierten Datenbank quantitative Daten erhoben, die für verschiedene Kommunikationsprodukte genutzt und an afghanische Medien vermittelt werden. So erhöht sich die öffentliche Aufmerksamkeit der Vorhaben der deutschen Zusammenarbeit mit Afghanistan sowie deren Transparenz. Gezielte Monitoring-Maßnahmen bieten außerdem die Möglichkeit, Erfolge zu messen und zukünftige Projekte zu optimieren. Zusätzlich werden afghanische Institutionen dabei unterstützt, eigenständig entwicklungspolitische Projektarbeit optimal auszurichten und zu bewerten sowie qualitative Datenerhebungen und Analysen durchzuführen.

Nähere Informationen zu unserer Arbeit im Schwerpunkt *Gestaltungsspielraum* finden Sie unter den Projektbeschreibungen und den

AKTUELLES

- Tracking National Development Projects – Afghan Ministry of Economy Launches Monitoring & Reporting Database in all Afghan Provinces (<http://ez-afghanistan.de/de/news/3995>)
16.05.2019 |
Pressemitteilung
- How to Teach Maths? Improved Training for 8,000 Future Primary School Teachers (<http://ez-afghanistan.de/de/news/3958>)
02.05.2019 |
Pressemitteilung
- Science at School: Improving Lessons for More Than 23,000 Pupils (<http://ez-afghanistan.de/de/news/3950>)
26.04.2019 |
Pressemitteilung

MEHR ERFAHREN

- Fact sheet: Reforming the Education Sector (<http://ez-afghanistan.de/sites/default/files/2017-Bepa-GER.pdf>)

„Geschichten“.

UNSERE ARBEIT IM SCHWERPUNKT

Den Bildungssektor reformieren – neue Standards für Lehrkräfte & Lehrpläne

Um die Grundbildung im Land langfristig zu verbessern, unterstützt die Bundesregierung gemeinsam mit der Schweizer Regierung das afghanische Bildungsministerium in der Ausbildung seiner Lehrkräfte und hilft, Lerninhalte vielseitiger und verständlicher zu gestalten.

(<http://ez-afghanistan.de/de/news/1313>)

Qualität und Transparenz dank Datenerfassung

Die Bundesregierung unterstützt afghanische Institutionen darin, eigenständig entwicklungspolitische Projektarbeit optimal auszurichten und zu bewerten, qualitative Datenerhebungen und -analysen durchzuführen und dafür notwendige Mechanismen zu erlernen.

(<http://ez-afghanistan.de/de/news/3757>)